

Nr. 9 / jusch / Köln, 8. Juni 2011

Vorbericht zur aquanale 2011

Sehr gute Vorzeichen für die aquanale 2011

Aktuelle Trends und Themen im Fokus des Rahmenprogramms

Eigene aquanale-App und verstärkte Online-Präsenz

Vom 26. bis 29. Oktober 2011 wird Köln erneut zum internationalen Treffpunkt der Schwimmbad- und Wellnessbranche. Dann werden auf der aquanale 2011, der Internationalen Fachmesse für Sauna, Pool, Ambiente, rund 300 Unternehmen aus etwa 25 Ländern ihre Innovationen, Produkte und Services präsentieren. „Aus dem In- und Ausland sind nahezu alle namhaften Hersteller vertreten“, so Stefan Kranefeld, Geschäftsbereichsleiter Gesundheit, Lifestyle und Objekt der Koelnmesse. Nicht nur der gute Zuspruch auf Ausstellerseite, auch die positive Stimmung der Branche deuten auf eine erfolgreiche Veranstaltung hin. Nach einer Blitzumfrage des Bundesverbandes Schwimmbad & Wellness e.V. (bsw) ist die Saison so erfolgreich gestartet wie schon lange nicht mehr. Der Konjunkturaufschwung sowie sommerliche Temperaturen seit Frühjahrsbeginn haben den Wunsch nach einem Freibad im Garten verstärkt. Die aquanale ist in diesem Jahr die einzige internationale Fachmesse für Schwimmbad und Wellness in Deutschland. Das Rahmenprogramm der Veranstaltung rückt aktuelle Trends und Themen der Branche in den Fokus. So bilden das Partnerland Italien, das 4. Kölner Schwimmbad- und Wellnessforum, die Themenfläche „Schwimmteiche und Naturpools“, die Sonderschau SOLARIA sowie die Themenfläche „Servicepoint Schwimmbadbau“ inhaltliche Schwerpunkte.

Insgesamt belegt die aquanale in den Hallen 10.1 und 10.2 der Koelnmesse eine Bruttoausstellungsfläche von rund 36.000 Quadratmetern. Dort zeigen die Aussteller ein Angebotsspektrum, das von Fertigschwimmbecken und Whirlpools / Spas, über Saunaanlagen und Dampfbäder bis hin zur Errichtung und Ausstattung ganzer Schwimmbad- und Wellnessbereiche für Privatleute und kommerzielle Betreiber reicht. Zu den zahlreichen namhaften Anbietern der aquanale zählen neben vielen anderen u. a. RivieraPool, Grando, Bayrol,



aquanale
26.– 29. Oktober 2011
Internationale Fachmesse
für Sauna, Pool, Ambiente

www.aquanale.de

Kontakt bei Rückfragen:
Julia Schmidt
Tel.
+ 49 221 821-2915
Fax
+ 49 221 821-2826
E-Mail
j.schmidt@koelnmesse.de

Koelnmesse GmbH
Messeplatz 1
50679 Köln
Postfach 21 07 60
50532 Köln
Deutschland
Tel. +49 221 821-0
Fax +49 221 821-2574
info@koelnmesse.de
www.koelnmesse.de

Geschäftsführung
Gerald Böse (Vorsitzender)
Herbert Marner

Vorsitzender des Aufsichtsrates:
Oberbürgermeister Jürgen Roters

Sitz der Gesellschaft und
Gerichtsstand: Köln, Amtsgericht Köln,
HRB 952

Röger, Steinbach, Astralpool, Villeroy & Boch oder auch Unbescheiden. Zudem präsentieren im Rahmen der Sonderschau SOLARIA Hersteller Neuheiten aus dem Premiumsegment der Besonnung. Architekten, Planer, Ingenieure, Schwimmbad- und Saunabauer, Betreiber von Sauna- und Wellness- und Bäderanlagen, Betreiber von Hotels, Fitness- und Sonnenstudios sowie Privatbesitzer von Pools können sich daher auf der aquanale umfassend informieren.

Partnerland Italien

Erstmals setzt die aquanale auch ein Partnerlandkonzept um; Partnerland der aquanale 2011 ist Italien. Ziel ist es zum einen, detaillierte Kenntnisse über den italienischen Schwimmbadmarkt zu vermitteln, zum anderen sollen auch noch mehr Besucher aus Italien gewonnen werden. So ist sowohl die Beteiligung einer italienischen Ausstellergruppe geplant, als auch spezielle Reiseangebote für Besuchergruppen aus Italien inklusive geführter Messerundgänge. Inhaltlich wird das Partnerlandkonzept durch Fachvorträge unter der Überschrift „Special Italien“ am bsw Stand, eine Microsite mit weiterführenden Informationen zum „Wellnessland Italien“ und die Präsentation des „Piscine-Oggi Awards“ abgerundet. Hinter letzterem verbirgt sich der „Italian Pool Award“, der von einer italienischen Fachzeitschrift verliehen wird.

Wasserboulevard zur FSB

Ergänzt wird das Angebot der aquanale durch die FSB, die Internationale Fachmesse für Freiraum, Sport- und Bäderanlagen, die parallel zur aquanale vom 26. bis 28. Oktober 2011 in den Hallen 11.1, 11.2, 11.3 und 3.2 stattfindet. Als räumliche Verknüpfung verbindet ein Wasserboulevard die Schwimmbadbereiche beider Messen. Attraktiv gestaltet – inklusive entsprechender Beschallung und Beduftung – schafft er einen fließenden Übergang zwischen den beiden direkt nebeneinander liegenden Hallen des öffentlichen und privaten Schwimmbadsektors. Damit sind alle Bereiche des Schwimmens – der private und öffentliche Schwimmbadbereich – in Köln komplett auf einer Plattform vertreten.

4. Kölner Schwimmbad- und Wellnessforum

Die inhaltliche Klammer zwischen beiden Veranstaltungen bildet das 4. Kölner Schwimmbad- und Wellnessforum, das aktuelle Branchenthemen in den Fokus rückt. So werden zum einen mit Blick auf die Sicherheit für Schwimmbadbetreiber und Badegäste die praktische Umsetzung der europäischen

Schwimmbadnorm EN 15288 sowie die Überarbeitung der DIN 19643 genauer beleuchtet. Zum anderen werden moderne Marketingtools für öffentliche und private Bäder diskutiert. Dabei geht es unter anderem um das Thema „Web 2.0“. Abgerundet wird das Schwimmbad- und Wellnessforum durch das Sonderthema „Naturpools und Schwimmteiche“. Das 4. Schwimmbad- und Wellnessforum wird von den drei Verbänden bsw (Bundesverband Schwimmbad & Wellness), IAKS (Internationale Vereinigung Sport- und Freizeiteinrichtungen) und BSB (Bundesverband Saunabau, Infrarot- und Dampfbad) gemeinsam mit der Koelnmesse organisiert. Partner für das Sonderthema ist die Deutsche Gesellschaft für naturnahe Badegewässer.

Themenfläche „Schwimmteiche und Naturpools“

Um Schwimmteiche und Naturpools dreht sich auch eine begehbare Themenfläche in Halle 10.2 mit Naturpool, Schwimmteich und entsprechender Gartengestaltung. Zentraler Treffpunkt innerhalb der Fläche ist ein integrierter Loungebereich zur Information, Kommunikation und zum Wissensaustausch zwischen Messebesuchern, Ausstellern, Partnern und Medien. Partner für diesen Bereich sind ebenfalls die Deutsche Gesellschaft für naturnahe Badegewässer sowie die Zeitschrift „Naturpools“. Gleichzeitig besteht für Aussteller und Experten zum Thema Schwimmteiche und Naturpools die Möglichkeit, sich in direkter Umgebung der Sonderfläche zu präsentieren.

Themenfläche „Serviceportal Schwimmbadbau“

Eigens an Schwimmbadbauer richtet sich die Themenfläche „Serviceportal Schwimmbadbau“. Dort werden Produktneuheiten aus den Bereichen Technik und Design, Dienstleistungen sowie Werkstoffe und Tools präsentiert, die für die tägliche Arbeit des Schwimmbadbauunternehmens von Bedeutung sind. So sollen praxisorientierte Lösungsvorschläge für die Bereiche Ladenbau, Mobilität, Werkzeuge und Neuheiten gezeigt werden. Der bsw bietet zudem Informationen zu wichtigen Services für Schwimmbadbauer.

aquanight mit neuer Location

Höhepunkt des gesellschaftlichen Rahmenprogramms ist traditionell die aquanight. Diese zieht in diesem Jahr in eine neue Location – die Rheinterrassen – um. Die Rheinterrassen liegen nicht nur in direkter Nähe zum Messegelände, sondern bieten dank ihrer Rheinlage mit unvergleichlichem Blick auf den Dom und die Altstadt eine einzigartiges Ambiente. Schon jetzt dürfen

sich Aussteller, Besucher und Journalisten daher am Abend des 28. Oktobers auf eine Party in perfekter Atmosphäre freuen.

Eigene aquanale-App und verstärkte Online-Aktivitäten

Sämtliche Informationen zur aquanale – angefangen bei Öffnungszeiten, Preisen und Anreise, über die Ausstellersuche und das Rahmenprogramm bis hin zu den Gastronomieangeboten auf dem Messegelände – vereint jetzt auch eine eigene aquanale-App. Zudem beinhaltet diese App für iPhone, Blackberry und weitere Betriebssysteme auch ein innovatives Navigationssystem für mobile Endgeräte und führt die Besucher dadurch zielsicher durch die Hallen und zu den entsprechenden Messeständen. Die App wird den Nutzern kostenlos über die aquanale-Website angeboten, damit sie unterwegs oder in den Messehallen jederzeit auf wichtige Informationen rund um die Messe zugreifen können. Darüber hinaus verstärkt die aquanale auch ihre Präsenz im Internet durch eigene Kanäle auf YouTube und Flickr. Auf beiden Kanälen sind Fotos bzw. Videos von der aquanale und deren Partnern zu finden, um so auch über die neuen Medien auf die Veranstaltung aufmerksam zu machen.

Anmerkung für die Redaktion:

Fotomaterial der letzten aquanale sowie das Logo finden Sie in unserer [Bilddatenbank](#) im Internet unter www.aquanale.de im Bereich „Presse“.

Bei Abdruck Belegexemplar erbeten